

Nächste Veranstaltungen:

Die Veranstaltungen werden über Mail, Homepage und Xing angekündigt

Newsletter

Swiss Engineering STV Sektion Bern

Liebe Leserin, lieber Leser

In dieser Ausgabe finden wir die Einladung auf unsere Hauptversammlung. Diese wird im gewohnten Rahmen stattfinden und wird ein spannendes Referat punkto Energiewende 2050 beinhalten. Als Vorbereitung für die HV findet man das Jahresbericht 2021.

In der Buchvorstellung «Erfolg in der agilen Transformation – eine Anleitung zur Reise in die Agilität» geht die Autorin auf die Herausforderungen und Turbulenzen bei der Implementation der Agilität in Unternehmen ein. Im darauffolgenden Beitrag stellt sich die aeesuisse Bern vor. Der Verband setzt sich als Lobbyisten für eine nachhaltige Energiewende ein.

Ich wünsche euch allen gute Gesundheit und freue mich euch an der Hauptversammlung zu sehen.

Patrick Perrot, Newsletter Redaktor

Informationen aus dem Vorstand

An der diesjährigen Hauptversammlung, welche am 23. März stattfindet, wird Herr Dr. Kurt Bisang vom Bundesamt für Energie ein Referat zum Thema „**Energiestrategie 2050**“ halten. Ich freue mich auf Ihre Teilnahme am Referat und an der HV.

Auf Verbandsebene fand am 15./16. Oktober 2021 die **Präsidentenkonferenz** nach zwei Jahren wieder physisch in Zürich statt. Das Hauptziel war Best Practices im Bereich **Social Media** den Präsidenten näherzubringen.

Die Sektion sucht für die **Mitarbeit im Vorstand** noch eine motivierte Person, die sich in dieses spannende Gebiet einbringen will. Wer möchte sich vermehrt engagieren und einen wertvollen Beitrag für die Sektion leisten? Auch Studenten und Neumitglieder sind willkommen. Interessierte Personen dürfen sich gerne an mich wenden.

Ich empfehle Ihnen weiterhin die **Webseite des Verbandes** regelmässig zu besuchen. Es werden viele interessante (Online-)Veranstaltungen durch die diversen Sektionen und Fachgruppen organisiert, die natürlich von jedem Mitglied besucht werden können.

Zum Schluss möchte ich Sie auf den „**Tag der Ingenieure**“ am **04. März** aufmerksam machen. Die Grundidee des Tages der Ingenieure ist die Förderung des Ingenieur-Nachwuchses und Sichtbarmachung der hervorragenden Leistungen der Ingenieurinnen und Ingenieure in der Öffentlichkeit. Weitere Informationen finden Sie unter www.tagderingenieure.ch.

Fragen, Verbesserungsvorschläge oder Veranstaltungsideen nehme ich gerne per E-Mail an valentinherbez@gmail.com entgegen. Das Ziel ist ja, die Sektion Bern – als eine der führenden Sektionen von Swiss Engineering – gemeinsam attraktiv und innovativ zu gestalten. Ich danke Ihnen ganz herzlich für Ihre Unterstützung und das Vertrauen, und wünsche Ihnen bereits jetzt einen schönen Frühling.

Valentin Herbez, Präsident Sektion Bern

Einladung zur 135. Hauptversammlung der Sektion Bern

Die 135. Hauptversammlung der Swiss Engineering STV Sektion Bern findet am 23. März 2022 im Restaurant Landhaus Liebefeld, Schwarzenburgstrasse 134, 3097 Liebefeld statt.



Parkplatz verfügbar; ÖV: Buslinie 10, Bushaltestelle Hessesstrasse; S-Bahn: Liebefeld BLS.

Das **Programm** sieht folgendermassen aus:

17:30 Uhr: Key Note von **Herrn Dr. Kurt Bisang**, Bundesamt für Energie BFE, Leiter Sektion Geräte und Wettbewerbliche Ausschreibungen und stv. Abteilungsleiter, zum Thema **“Energiestrategie 2050”**

18:15 Uhr: Hauptversammlung

Anschliessend: Networking Apéro & Essen

Traktanden

- 1 Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler
- 2 Protokoll der 134. HV vom 18. August 2021
- 3 Jahresberichte 2021 genehmigen
- 4 Jahresrechnung 2021, Décharge Vorstand
- 5 Jahresprogramm 2022
- 6 Budget 2022 und Mitgliederbeiträge 2023
 - 6.1 Budget 2022
 - 6.2 Mitgliederbeiträge 2023
- 7 Wahlen

- 7.1 Vorstand, Präsident
- 7.2 Delegierte
- 7.3 Rechnungsrevisoren
- 8 Informationen über das Verbandsgeschehen
 - 8.1 Aktuelles aus dem Zentralverband
- 9 Anträge von Mitgliedern und Vorstand
- 10 Ehrungen
- 11 Verschiedenes

Zum anschliessenden Apéro und Essen sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Bitte melden Sie sich bis am **20. März 2022** via XING, unsere Webseite <https://www.swissengineering.ch/web/sektion-bern> oder direkt bei der Vize-Präsidentin (schriftlich: Ursula Baour-Hayoz, Jurablickstrasse 54, 3095 Spiegel; per Telefon: 031 972 34 89; oder via E-Mail: ursula.baour@sunrise.ch) an.

Der Präsident und sein Vorstand freuen sich auf eine grosse Anzahl Teilnehmende.

Auszug aus den Statuten der Sektion Bern, Art. 4.1.3 Anträge:

Anträge zu Händen der Hauptversammlung sind spätestens zwei Wochen vor der Hauptversammlung dem Vorstand (Adresse des Präsidenten) schriftlich und begründet einzureichen. Über nicht traktandierte Geschäfte kann zwar verhandelt, aber nicht Beschluss gefasst werden.

Jahresberichte 2021



Wieder ist ein Jahr vorbei und für mich als Präsident gilt es, Rückschau zu halten und den Jahresbericht zu verfassen. Das Jahr 2021 bot leider in Kontinuität von 2020 wenig Aktivität auf Sektionsebene.

Wir haben wiederum auf die Durchführung unserer HV in März verzichtet und sie auf August verschoben. Im Rahmen der 134. Hauptversammlung haben wir unser langjähriges Vorstandsmitglied Peter Bühler verabschiedet. Diese sommerliche HV hat uns die Gelegenheit gegeben, Apéro und Abendessen im Restaurant Landhaus Liebefeld zu geniessen.

Vorstandssitzungen haben 2021 physisch sowie online stattgefunden. Leider konnten wir pandemiebedingt keine Firmen- oder Baustellebesichtigung organisieren. Ich danke Ihnen für Ihr Verständnis diesbezüglich.

Im September fand das traditionelle Neumitglieder- und Delegiertenapéro statt. Es war für die anwesenden Vorstandsmitglieder eine angenehme Gelegenheit, den neuen Sektionsmitgliedern die diversen Aktivitäten unseres Verbands und insbesondere der Sektion näher vorzustellen.

In der Region Bern Plus, unter der Leitung der Regionalpräsidentin Ursula Baour, läuft die Zusammenarbeit mit den anderen Sektionen und Fachgruppen weiterhin sehr gut. Ein Hauptauftrag der Region ist es, neben dem regelmässigen Austausch innerhalb der Region, die Zusammenarbeit mit den Berner Hochschulen zu fördern.

Ich bedanke mich an dieser Stelle bei meiner Kollegin und meinen Kollegen vom Vorstand für ihren Einsatz im letzten Vereinsjahr. Mit ihrem unentgeltlichen, ehrenamtlichen Einsatz in ihrer Freizeit tragen sie sehr viel zum Wohl der Sektion bei. Ich erachte das als nicht selbstverständlich und es gebührt besonderem Dank!

Ich bedanke mich ebenfalls bei den Delegierten, den Revisoren sowie bei unseren Leistungsförderpartnern Energie Wasser Bern ewb und CSD Ingenieure Liebefeld.

Valentin Herbez, Präsident

Region BernPlus

Über die Aktivitäten der Region BernPlus wurden Sie Mitte Januar in einem separaten Newsletter der Präsidentin informiert.

Buchvorstellung „Erfolg in der agilen Transformation – eine Anleitung für die Reise in die Agilität“

Haben Sie auch schon einmal ein Produkt gekauft und zu Hause festgestellt, dass es doch nicht das war, das Sie erwartet hatten? Oder war die wunderbare Hochglanz-Beschreibung des überteuerten Feriendomizils eher eine Meisterleistung fantastischer Literatur? Dann sind Sie wohl einem unschönen Etikettenschwindel aufgesessen. Damit sind Sie nicht allein. Auch im Berufsleben begegnen uns diese in schöner Regelmäßigkeit. Da werden Projekte bis zur letzten Sekunde mit einem grünen Erfolgsstatus etikettiert, um kurz vor Abschluss nach einem rasanten Sturzflug massive Krater zu hinterlassen. Kaschierte Qualitäts- und Sicherheitslücken kosten Unternehmen Geld, Ansehen und nicht selten empfindliche Marktanteile.

In den letzten Jahren konnte ich in meiner Tätigkeit als agile Coach immer wieder Situationen erleben, in welchen Schein und Sein im Widerspruch standen. Dann nämlich, wenn es um die Einführung agiler Praktiken und Prinzipien ging. Dabei boomt der Markt nach wie vor im Sektor Befähigung zur Agilität. In unzähligen Büchern, Blogs, Konferenzen übertrumpfen sich Experten und Beratungsfirmen gegenseitig mit Heilsversprechen und Patentrezepten. Wozu also schon wieder ein Buch zum Thema? Ist nicht längstens alles gesagt, das Topic hinlänglich bekannt? Wohl kaum. Denn es scheint aktuell eher schwerer als leichter zu sein, Agilität in Unternehmen einzuführen und nachhaltig zu verankern. Was macht die Umsetzung so schwierig, lässt Transformationen trotz Beratern, Theorien, Best Practices und Gantcharts zum Etikettenschwindel degenerieren?

Eine agile Transformation ist die Reise eines komplexen Systems, um von einem bekannten, starren, reaktiven Modus in eine neue, spannende, aber auch herausfordernde Destination zu gelangen. In Transformationen wechseln sich wahre Evangelien der einzigen Wahrheit ab mit schillernden Leuchtreklamen der teuer eingekauften Beratungsfirmen. Dabei ist jedes Unternehmen ein hoch komplexes Konstrukt, das sich nicht über einen standardisierten Einheitskamm scheren lässt. Wir benötigen ein sehr gutes Verständnis unserer Ausgangslage sowie ein sinnvolles, motivierendes Ziel vor Augen. Planen wir also diese Reise, bevor wir uns in die schwindelnden Höhen der organisatorischen Veränderung wagen, mit allen Unvorhersehbarkeiten und Turbulenzen.

Und genau hier setzt mein Buch an. Denn selbstverständlich setzten wir uns nicht blindlings in irgendeinen Flieger, ohne zu buchen und Koffer zu packen. Wir überlegen uns, wohin es gehen soll, wie viel wir investieren können und wollen. Doch Hand aufs Herz: Wie weit wollen wir uns tatsächlich vom heutigen, bekannten und bequemen Stand entfernen? Würde es nicht genügen, ein paar schicke Etiketten über die Mängel zu kleben und nur eine kleine Platzrunde zu drehen? Wenn es an den Langstreckenflug geht, beginnen schnell einmal die Gravitationskräfte und Seitenwinde zu wirken. Die Turbulenzen einer organisatorischen Veränderung sind unausweichlich. Wir brauchen also ein tragfähiges, systemangepasstes Transformationsdesign, um unserer Organisation die notwendige Sicherheit bieten zu können und steuerungsfähig zu bleiben.

In meinem Buch geht es darum, die agile Transformation über ein nachvollziehbares, visuelles Beispiel einer Reiseanleitung greifbar und handhabbar zu machen. Expecten Sie in diesem Buch keine Einführung in die Tiefen einzelner Methoden oder Patentrezepte. Ich möchte Sie vielmehr dazu animieren, den ganzheitlichen Blick auf die Organisation als lebendigen, aktiven Organismus zu richten. Dieses Buch wird es Ihnen nicht abnehmen, sich den Herausforderungen zu stellen. Wir begeben uns vielmehr gemeinsam auf diese spannende, turbulente und herausfordernde Reise, um schließlich mit den fantastischen Vorteilen einer echten agilen Organisation dem Markt die Stirn bieten zu können.



S. Zech
Erfolg in der agilen Transformation
Anleitung für die Reise in die Agilität
2022. XVI, 327 S. 26 Abb. Brosch.
€ (D) 34,99 | € (A) 35,97 | CHF 39.00
978-3-658-36138-9
€ 26,99 | CHF 31.00
978-3-658-36139-6 (eBook)

Susanne Zech, Autorin, agile Coach, Business Coach
Zech Coaching (<https://zech-coaching.ch>)

Lobbyisten für die Energiewende – die aeesuisse Bern



Die Energiewende hat auch im Kanton Bern begonnen. Der Umstieg von fossilen Energieträgern wie Erdöl oder Gas hin zu erneuerbaren Energieträgern wie Sonne oder Holz ist im Gange und nimmt – insbesondere im Gebäudebereich – zunehmend Fahrt auf. Dass die Politik im Kanton Bern den betroffenen Unternehmen den nötigen Raum für ihre Arbeit schafft, ist die Aufgabe des Verbandes aeesuisse Bern. Dieser hat zurzeit alle Hände voll zu tun und ruft interessierte Unternehmen aus dem Kanton auf, sich den gemeinsamen Zielen anzuschliessen.

Die aeesuisse Bern vertritt Unternehmen aus den Bereichen erneuerbare Energien und Energieeffizienz auf dem politischen Parkett im Kanton Bern. Für den Berufsalltag von Ingenieur:innen und Architekt:innen betrifft das die gesetzlichen Vorgaben die einzuhalten sind; Förderungen welche durch die öffentliche Hand gesprochen werden oder weitreichende Entscheidungen welche die Märkte der verlangten Produkte und Dienstleistungen entscheidend verändern.

Mit der Umstellung von fossilen Energieträgern auf erneuerbare Energieträger müssen zahlreiche Prozesse an der Schnittstelle zwischen den Unternehmen, der öffentlichen Verwaltung und Privatpersonen angepasst werden. So setzt sich die aeesuisse Bern ein, dass

Baubewilligungen von Wärmepumpen im Aussenbereich effizienter abgearbeitet werden können unter gleichbleibend hohen Ansprüchen an die Raumplanung und die Emissionsvorschriften.

Ein weiteres Beispiel ist die Besteuerung von Solaranlagen im Kanton Bern. Die bestehende Steuersystematik ist nicht darauf ausgerichtet, dass Privatpersonen aus ihren Gebäuden einen Beitrag erwirtschaften. Die Besteuerung war dementsprechend hoch und erst durch hartnäckige Intervention konnte die Politik zu neuen Lösungen angeregt werden.

Den Hauptfokus ihrer Arbeit hat die aeesuisse Bern auf der Revision des kantonalen Energiegesetzes. In enger Zusammenarbeit mit Politiker:innen aus dem Grossen Rat hat die aeesuisse Bern mitgeholfen, mehrheitsfähige Lösungen zu schmieden, damit die Energieversorgung des Kanton Bern auf erneuerbare Energie umgerüstet wird und die Energie so effizient wie möglich eingesetzt wird. Wo die Bevölkerung vor drei Jahren die damalige Fassung des Energiegesetzes knapp abgelehnt hatte, zeichnet sich heute eine innovative neue Lösung ab. Die Vorgaben an Gebäude sollen vereinfacht werden auf die Betrachtung der Gesamteffizienz. Statt detaillierter Vorschriften, sollen Unternehmen und Bauherrschaft grösstmögliche Freiheit in der Umsetzung erhalten. Um dieses Ziel zu erreichen, ruft die aeesuisse Bern Unternehmen aus der Branche auf, sich dem Verband anzuschliessen und ihre Ideen einzubringen.

Im Verband sind heute bereits rund 100 Unternehmen aus der Branche vertreten. Neumitglieder sind herzlich willkommen und die Geschäftsstelle nimmt gerne Anregungen an, wie Probleme aus dem Berufsalltag der betroffenen Branchen angegangen werden können.

Weitere Informationen: <https://aeebern.ch/>

Adressmutationen bitte melden

Bitte melden Sie Mutationen (insbesondere postalische und elektronische Adressen) unbedingt unserem Sekretariat (E-Mail: mitgliederverwaltung@swissengineering.ch), damit wir Sie auch zukünftig mit unseren Sektionsinformationen bedienen können.

Leistungsförderpartner



Wir bedanken uns bei unseren Leistungsförderpartnern Energie Wasser Bern ewb und CSD Ingenieure für die wohlwollende Unterstützung.



Vorstandszuständigkeiten:

Präsident:	Herbez Valentin	079 629 11 06	valentinherbez@gmail.com
Vizepräsidentin:	Baour-Hayoz Ursula	031 972 34 89	ursula.baour@sunrise.ch
Finanzen:	Rosenberger Peter	031 331 91 33	rosenberger.p@bluewin.ch
Sekretariat:	Kohler Lukas	078 817 77 77	lukas.kohler@mailbox.org
Veranstaltungen:	Zaugg Stefan	076 372 27 57	st_zaugg@yahoo.com
Soziale Medien:	Tschabold Markus	078 707 87 40	markus@tschabold.com
Newsletter	Perrot Patrick	079 268 97 69	patrick_08@hispeed.ch
Projekte:	Anderegg Michael	079 695 76 15	michaelanderegg@gmx.ch

Impressum

Swiss Engineering STV Sektion Bern, Postfach, 3001 Bern
www.swissengineering.ch/web/sektion-bern

